

In der ersten Person Plural kurz vor 11 Uhr  
Auf dem Weg durch die Hamburger Infrastruktur  
Das Gewicht nach vorn verlagert und die Fe nachgezogen  
Von der S.v.U. in den Hamburger Berg eingebogen  
Das Stammhirn gibt Befehle, die Leber wei Bescheid  
Primrfunktionen berprft, der Krper ist bereit  
Doch es kam nicht zu der Party und der geplanten Extase  
Der Abend endete jh mit gebrochener Nase  
Ich gucke auf die Uhr - die Zeit, verge ich nie  
Es war gerade mal 5 nach 12, als mein Freund um Hilfe schrie  
Es flogen die Fuste, doch es waren nicht seine  
Und zu meiner Schande mu ich eingestehen, es waren auch nicht  
meine

Mein erster Gedanke war "Mach dich mal lieber rar"  
Als ich schlie- und endlich merkte, da ich eingekesselt war  
Selbst mein freundlichstes Grinsen kam irgendwie nicht an  
Stattdessen der Kommentar "Aller jetzt bist du dran"

Refrain

Prollpart 1

Den Worten folgten Taten - so weit, so gut  
Ich hab nichts gegen Konsequenz, solange sie nur nicht weh tut  
Er sah das anders - es war nicht sein Problem  
Versetzt man sich in seine Lage, kann man das verstehn  
Linke Gerade, rechter Haken - mit Fusten hart wie Stahl  
Die Wahl der Waffen hatte er und auch die Wahl der Qual  
Kickbox-Agrumente konsequent und vehement  
Mit der Durchschlagskraft, die man aus Film und Fernsehen kenn

t

Prollpart 2

Die Situation ist gespannt, die Lage ist prekr  
Wir waren zu zweit, doch die anderen war'n mehr  
Einfach weg hier, das kam die in den Sinn, ne?  
Nee, ich wurde festgehalten, deshalb war das auch nicht drin,

ne

Mein Allgemeinbefinden, das find ich nicht mehr gut  
Der Kiefer weggebrochen, an der Nase klebt das Blut

Prollpart 3

Refrain